

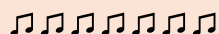
Konzert I: 15.00 Uhr Klavierduo Holma

- Johannes Brahms** Ungarische Tänze: Drittes Heft
Nr. 11 d-Moll Poco andante
Nr. 12 d-Moll Presto
Nr. 13 D-Dur Andantino grazioso
Nr. 14 d-Moll Un poco andante
Nr. 15 B-Dur Allegretto grazioso
Nr. 16 f-Moll Con moto
- Wolfgang Rihm** Mehrere kurze Walzer
Nr. 1 – 8
- Franz Schubert** Divertissement à l'hongroise
g-Moll D 818/III
Allegretto
- Wolfgang Rihm** Mehrere kurze Walzer
Nr. 9 – 18
- Johannes Brahms** Ungarische Tänze: Zweites Heft
Nr. 6 Des-Dur Vivace
Nr. 7 A-Dur Allegretto
Nr. 8 a-Moll Presto
Nr. 9 e-Moll Allegro non troppo
Nr. 10 E-Dur Presto



Konzert II: 17.00 Uhr Rezital Janne Mertanen

- Frederic Chopin** Barcarolle Fis-Dur op. 60
Nocturne Des-Dur op. 27 Nr. 2
Impromptu Fis-Dur op. 36
Nocturne Es-Dur op. 55 Nr. 2
Sonate h-Moll op. 58
1. Allegro maestoso
2. Scherzo: molto vivace
3. Largo
4. Presto non tanto

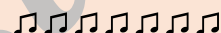


Forum «Junge Talente» 18.45 Uhr Simon Graf Eintritt frei – Kollekte

- Jacques Duphy** Courante d-Moll op. 7
Frederic Chopin Mazurka cis-Moll op. 63 Nr. 3
Claude Debussy Aus "Estampes": Jardins sous la pluie

Konzert III: 19.30 Uhr Klavierduo Holma

- Johannes Brahms** Ungarische Tänze: Viertes Heft
Nr. 17 Fis-Moll Andantino
Nr. 18 D-Dur Molto vivace
Nr. 19 h-Moll Allegretto
Nr. 20 e-Moll Poco allegretto
Nr. 21 e-Moll Vivace
- Alfredo Casella** Pupazzetti op. 27
I. Marcetta
II. Berceuse
III. Serenata
IV. Notturmino
V. Polca
- Johannes Brahms** Walzer Op. 39
Nr. 1 - 16
- Josef Dichler** Drei Kinderszenen
Präludium
Berceuse
Bolero
- Johannes Brahms** Ungarische Tänze: Erstes Heft
Nr. 1 g-Moll Allegro molto
Nr. 2 d-Moll Allegro non assai
Nr. 3 F-Dur Allegretto
Nr. 4 f-Moll Poco sostenuto
Nr. 5 fis-Moll Allegro



Kein Vorverkauf, Konzertkasse jeweils eine Stunde vor Konzertbeginn Eintritt: CHF 10.- plus Kollekte



Das zweite Pianofestival Aarau steht ganz im Zeichen von **Johannes Brahms**. Das Klavierduo **Junko und Teemu Holma** spielt alle **21 ungarischen Tänze und 16 Walzer** von diesem grossen Romantiker. Gemischt mit sorgfältig ausgewählten modernen Werken werden zwei aussergewöhnliche Konzerterlebnisse angeboten.

So fügen sich die liebevollen **Walzer** (1979, 1988) von **Wolfgang Rihm** nahtlos in die romantische Klangwelt von Brahms ein. Musik einfach zum Geniessen, «zur Degustation soeben eingetroffenen komponierender Gäste. [...] Diese kleinen Walzer schrieb ich mit einer der beiden freien linken Hände, meist zwischen Tür und Angel oder zwei Mahlzeiten – oder währenddessen oder während gar nichts,» schreibt er.

Das **Divertissement à l'hongroise** von **Franz Schubert** widmet sich dem ungarischen Lebensgefühl. Schubert lässt alles Harmlos-Folkloristische hinter sich, mit plakativer Zigeuner-Bravour trumpft er nirgendwo auf. Die Musik scheint dem «Klang», der visionären Idee «Ungarn» abgewonnen.

Alfredo Casellas Pupazzetti (1916), mit denen Holzpuppen oder auch Marionetten gemeint sind, pendeln zwischen Witz und Sarkasmus. Musik, die mit der Tonalität spielt, ohne sie aber je aufzugeben. **Drei Kinderszenen** (1950) von Josef Dichler sind hinreissende kleine Stücke – traditionsbewusst und einfallsreich.

Im zweiten Konzert um 17 Uhr spielt der renommierte finnische Pianist **Janne Mertanen**. 1992 gewann er den internationalen Chopin-Wettbewerb in Darmstadt. So präsentierte Mertanen zwei Jahre später bei seinem Wigmore Hall Debüt in London ein Chopin-Programm. Der Steinway Artist hat Konzerte in den meisten Ländern Europas, in Kanada, Amerika, Australien und Asien gegeben. Seine zahlreichen und preisgekrönten CD-Aufnahmen sind nach dem Konzert mit Signatur erhältlich.

Im Forum «Junge Talente» spielt der 11-jährige **Simon Graf** aus Dübendorf (ZH). Trotz seines jungen Alters hat er schon verschiedene Preise gewonnen, zuletzt den 1. Preis mit voller Punktzahl am Zürcher Musikwettbewerb. Simon, im Förderprogramm des Kantons Zürich, wird von Junko Holma unterrichtet.